**Teilnahmebogen „Besser machen“**

* **Name, Vorname** (bei Gruppenteilnahme reicht die Anzahl der Teilnehmer/innen und das Alter ):
* **Geburtsdatum:**
* **PLZ + Wohnort:**
* **Schule/ Einrichtung:**
* **E-Mailadresse:**
* **Wo hast du von dem Wettbewerb erfahren:**
* **Über meine/unsere Motivation für ein Upcycling-Projekt:** (Schreibe ein paar Sätze darüber, warum dir das Thema Upcycling wichtig ist)

**Mit der Einreichung erkläre ich ausdrücklich, dass Idee und Ausführung des Projekts zu 100% von mir stammen und keine Rechte Dritter darin verletzt werden. Mit den Teilnahmebedingungen (siehe Wettbewerbsseite www.lizzynet.de) bin ich einverstanden.** [Minderjährige können nur teilnehmen, wenn die Erziehungsberechtigten ausdrücklich mit der Teilnahme einverstanden sind. Eine schriftliche Einverständniserklärung sollte auf Nachfrage nachgereicht werden können.]

**Wenn du an dem Wettbewerb teilnehmen möchtest, musst du dieses Blatt unbedingt ausfüllen! Einreichungen ohne Teilnahmebogen werden nicht berücksichtigt.**

**Du kannst den Wettbewerbsbeitrag und Teilnahmebogen per E-Mail oder per Post (auf CD oder USB-Stick) an uns schicken:**

**Per E-Mail:** redaktion@lizzynet.de

**Per Post:**LizzyNet gGmbH

Stichwort: Besser machen

Neusser Str. 93

50670 Köln**Einreichung für den Wettbewerb „Besser machen“**

**Projekt-Idee:**

Wie lautet die Kurzbeschreibung deines Upcycling-Projekts?

**Geschichte der Entstehung:**

Schreibe hier auf, wie es zu der Idee für dein Upcycling-Produkt kam.

**Umsetzung der Projekt-Idee:**

Was genau wurde in dem Projekt gemacht? Welche Gebrauchsgüter wurden verwendet, wie wurden sie bearbeitet, was entstand daraus?

**Beteiligte:**

Wieviel Personen waren an dem Projekt beteiligt (z.B. Alter, Klasse)? Gab es Außenstehende, die bei der Umsetzung mitgewirkt haben?

**Umweltbezug:**

Welcher Nutzen für die Umwelt wurde bei deiner Upcycling-Idee umgesetzt? (z.B. CO2-Einsparung oder Ressourcenersparnis berechnen, Lebensdauerverlängerung aufzeigen, etc.)

**Bilder:**

Füge bis zu 10 aussagekräftige Bilder des Projekts hinzu, aus denen hervorgeht, aus welchen ausgedienten Gebrauchsgegenständen dein Upcycling-Produkt entstanden ist und welche Arbeitsschritte dazu nötig waren.